



BOCHUM WEST

# Gottesdienst zum Internationalen Hurentag

„She works hard for the money“

Sonntag, 05. Juni 2016, 10 Uhr, Pauluskirche, Pariser Str. 6, Bochum-City



Alleestraße 50 (im Hof)  
44793 Bochum

Telefon  
0234 - 685750

[info@madonna-ev.de](mailto:info@madonna-ev.de)  
[www.madonna-ev.de](http://www.madonna-ev.de)

In Kooperation mit dem  
Frauenreferat im  
ev. Kirchenkreis Bochum

# Gottesdienst zum Internationalen Hurentag

*... mit einer Lesung "She works hard for the money"*

*... mit einer Fotoausstellung "Im roten Licht" von Jana Brauer*

*... musikalisch begleitet vom Milli Häuser Trio*

Sie werden auf ihre traditionelle Rolle festgelegt. Viele Berufe bleiben ihnen verschlossen. Sie werden für die gleiche Arbeit schlechter bezahlt.

Bis in unsere Zeit hinein wurden und werden Frauen, die für ihren Lebensunterhalt arbeiten, nicht ernst genommen, abgewertet und häufig als Bedrohung empfunden. Dies gilt auch und im Besonderen für Frauen, die ihr Geld in der Prostitution verdienen.

Drei Geschichten aus dem Arbeitsalltag dieser Frauen sollen uns die Welt der Frauen in der Sexarbeit näherbringen und uns deutlich machen, dass auch Sexarbeit Arbeit ist.

Seit 10 Jahren erinnert Madonna e.V. mit dem Gottesdienst zum Internationalen Hurentag an die Proteste der Sexarbeiterinnen in Frankreich am 2. Juni 1975 gegen die unerträglichen Bedingungen, unter denen Prostituierte arbeiten mussten.